2. Beilage zu Nr. 256 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis

Donnerstag den 1. November 1900.

Die Explosionskatastrophe in Newyork.

Ueber die furchtbare Explosion in der Droguen- und Chemikalienfabrik von Tarrant & Co. in Newyork liegen jetzt ausführlichere Meldungen vor. Tarrants Handlung ist eine der ältesten der Droguenbranche. Das Gebäude war siebenstöckig und stürzte wie ein Kartenhaus zusammen, ebenso die nahebelegene Kaffeerösterei von Eppen, Smith und Wiemann und einige andere Gebäude. Der Chef der Feuerwehr erklärt, keiner seiner Leute sei umgekommen, und ein Theilhaber von Tarrants Handlung behauptet, daß nur einzelnstehende Personen im Gebäude waren, von denen die meisten entkamen. Die Polizei schätzt die Zahl der Todten auf 100 und die Zahl der Verletzten auf 200. Ein Sachverständiger sagte, daß die Dampfkessel explodierten. Dem Londoner „Daily Telegr." werden aus Newyork folgende Einzelheiten mitgetheilt: Der ganze von Chambers Street, Greenwich Street, Warren Street und Washington Street begrenzte und mitten in der Geschäftsgegend belegene Häuserblock wurde durch die Explosionen und den darauf folgenden Brand zerstört. Die Erschütterung war so groß, daß Menschen wie Pferde in den angrenzenden Straßen fast getödtet wurden. Die zuerst ankommende Feuerwehr fand gerade rechtzeitig, um die Gewalt einer zweiten Explosion zu empfinden. Viele Feuerwehrleute wurden schwer verletzt; 60 Mädchen und 100 Burschen aßen im obersten Stock des Gebäudes Mittag und man fürchtet, daß sie umgekommen sind. Die Hitze in den Ruinen ist aber so groß, daß es lange dauern wird, bis die Feuerwehr und die Polizei zu den Leichen gelangen können. In Washington-Street wurde ein Fuhrwerk unter den Trümmern begraben und die Hochbahn-Station an der Neunten Avenue gegenüber Tarrant wurde zerstört. Man glaubt, daß manche Passagiere getödtet oder verletzt sind. — Ein Feuerwehrmann, der Augenzeuge beider Explosionen war, aber gerettet wurde, erzählt: „Das Gebäude schien vor meinen Augen in die Luft gehoben zu werden, dann fiel es nieder mit einem Krach und das Ganze schien sich in einen Vulkan zu verwandeln. Das war die erste Explosion. Die Front stürzte zusammen und zerbröckelte die Hochbahn-Station an der Ecke. Dann gewahrte die Volksmenge die Gefahr. Glas, Steine und alle Arten anderer Stoff kamen nieder wie ein Regen. Frauen und Männer schrieen und jeder suchte zu entkommen. Dutzende von Leuten liefen davon, denen das Blut vom Gesichte und den Händen floß. Andere lagen halb verbrannt auf der Straße. Ich lief mit anderen die Chambers Street hinauf. Wir waren eine halbe Minute gelaufen, als die zweite Explosion erfolgte, die aus einer Reihe von Knallen bestand. Jeder war ärger als der vorhergehende. Als ich mich umwendete, sah ich, daß etwas Schreckliches passirt war. Glas, Holz und Zimmstücke fielen dichter als je. Die Gebäude auf der anderen Seite der Straße waren demolirt. Der ganze Block stand in Flammen und das Feuer hatte auf die andere Seite von Warren Street hinüber gegriffen." — Das Feuer soll im dritten Stock des Tarrant'schen Gebäudes entstanden sein. Nur wenige Angestellte hatten die Gebäude verlassen, die meisten befanden sich darinnen. Tarrant & Co. fabrizierten neuerdings Parfümerien, wozu Alkohol und Aether verwendet werden. Im obersten Stockwerk sah man, als das Feuer ausbrach, zwei Männer und eine Frau, welche um Hilfe riefen. Sie waren noch am Fenster, als das Gebäude einstürzte. Um drei Uhr hatte man das Feuer in der Gewalt und das Suchen nach den Leichen begann. — Eine neuere Meldung besagt: Die Liste der Todten und Vermißten weist vierzig Personen auf. Als Ursache des Unglücks nimmt man eine Alkoholexplosion an.

Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 30. Oktober. (Unfall.) Se. Excellenz der kommandierende General des 19. Armeekorps General v. Treitschke ist heute Vormittag vor seiner Wohnung auf dem Asphalt mit dem Pferde gestürzt und hat dabei einen einfachen Bruch des Unterschenkels sich zugezogen. Die Bruchstelle ist günstig und das Befinden befriedigend. Er kam in Begleitung eines Unteroffiziers von einem Ausritt zurück, der Unteroffizier war von seinem Pferde bereits abgeeilegen, da rutschten auf dem von der Nässe überaus glatten Boden dem Pferde seiner Excellenz die Hinterbeine so unter den Leib, daß das Pferd zum Sitzen kam und nach rechts zur Seite fiel. Der General kam mit zur rechten Bein unter das Pferd zu liegen und erlitt den Bruch des Unterschenkels etwa eine Hand breit unter dem Knie.

* **Spandau**, 30. Oktober. (Arge Aufschreitung.) Eine schwere, fast unbegreifliche Ausschreitung eines Gefreiten vom 5. Garde-Regiment z. F. wird der „D. W." gemeldet. Montag, Abends 8 Uhr, hielt der Gefreite, der sich in Begleitung von Rekruten befand, auf der inneren Ringchaussee, einem von Arbeitern bewohnten Stadtheil, die vorübergehenden Personen an und fragte sie nach ihrem Namen, wobei er erklärte, Spandau befinde sich im Belagerungszustande. Die meisten Leute leisteten der Aufforderung des Gefreiten Folge. Der des Weges kommende Arbeiter Friedrich Wolf, Falkenhagener Straße 47 wohnhaft, weigerte sich jedoch, seinen Namen zu nennen, und wandte sich weg. Jetzt zog der Gefreite blank und griff den Mann thätlich an; er verwundete ihn am Kopfe an mehreren Stellen, da er blutdürstig darauf losschlug. Der Angegriffene mußte flüchten und hat den Vorfall zur Anzeige gebracht.

* **Potsdam**, 30. Oktober. (Die Wittwe eines Freiheitskämpfers) von 1813—15, Frau Juliane Kranich geb. Tschepke hierselbst feierte unlängst ihren neunzigsten Geburtstag. Ihr Gatte war unter Friedrich Wilhelm III. und Friedrich Wilhelm IV. sogen. Königsgendarm, unter Kaiser Wilhelm I. Leibgendarmerie-Wachtmeister gewesen, weshalb auch an dem 90. Geburtstage der Wittwe das Kaiserpaar ihrer gedachte. Der Kaiser schickte der Greisin eine prächtige Tasse, während die Kaiserin ihren Kammerherrn Grafen Keller entsandte, um dem Geburtstagskinde ihre Glückwünsche zu übermitteln und das mit einer Widmung versehene Werk von Thomas a Kempis „Nachfolge Christi" zu überreichen. Auch die Kaiserin Friedrich hatte einen Glückwunsch gesandt. Persönlich gratulierte der Potsdamer Polizeipräsident v. Balan.

* **Köthe** (Kr. Cardenzen), 30. Oktober. (Ein altmärkischer Kindtaufschmaus.) Daß in der Altmark nicht blos die bekannten großartigen Hochzeiten, sondern auch große Kindtaufen gefeiert werden, beweist der Taufschmaus, bei dem der Maurermeister Karl Bethge hierselbst abhielt. Es waren dazu an 500 Personen von hier und aus der Umgegend geladen. Zur Speisung der vielen Gäste waren zwei Schweine, ein Rind und ein Kalb geschlachtet; mehrere Centner Mehl waren zum Kuchen verbraucht worden. Der Durst wurde mit 10 Tonnen Bier und verschiedenen Spirituosen gelöscht; an Cigarren wurden 15 Kisten verdampft. Die Musik wurde von der gut geschulten Schilling'schen Stadtmusikkapelle aus Salzwedel ausgeführt.

* **Hamburg**, 30. Oktober. (Zum Schiffsunfall.) Das, wie gestern gemeldet, gestrandete Viermastersiegelschiff „H. Bischoff" ist sammt der Ladung völlig verloren; das Schiff ist zweimal aufgebrochen. Von dem mit acht Personen besetzten Boote des „H. Bischoff" und dem mit vier Mann besetzten Rettungsboote vom zweiten Elbjeuerschiff hat man trotz eifrigsten Suchens keine Spur gefunden; es erscheint zweifellos, daß beide Boote untergegangen und alle zwölf Mann ertrunken sind.

* **Konitz**, 30. Oktober. (Zur Affaire Winter.) Im Prozeß Maßloff sagte die Zeugin Symanowski aus, von mehreren fremden Juden, die sie in Konitz nach der Bahnhofe fragten, sei ihr Geld angeboten worden, wenn sie verschweigen würde, daß sie wisse, daß Moritz Lewy, der Sohn des Schächtermeisters Lewy, mit dem ermordeten Winter bekannt gewesen sei. Auch Hugo Friedländer habe ihr dafür Geschenk angeboten. Auf Befragen gab die Zeugin an, auch nachdem sie vom Untersuchungsrichter bereits vernommen worden sei, habe sie noch von jüdischer Seite darum angesprochen worden, nichts mehr auszusagen.

* **Schönebeck**, 30. Oktober. (Explosion.) Auf der hiesigen Norddeutschen Munitionsfabrik erfolgte heute Nachmittag 1/4 Uhr eine gewaltige Explosion, die die Luft erzittern machte. Das Laboratorium, ein kleiner leichter Bau war in die Luft geflogen. Durch die Explosion wurden zwei Arbeiter schwer, ein Mädchen leicht verletzt; von ersteren ist einer in das Krankenhaus gebracht worden.

* **Trier**, 30. Oktober. (Opfer der Kohlensäure.) Der „Reue" hat in unserer Stadt bereits ein Opfer gefordert. Der Küfer Josef Weiland stieg in den Keller einer hiesigen Weinfirma hinab, in dem 70 Fuder vom diesjährigen Moste lagerten. Da sich der junge Wein im Stadium der ersten heftigen Gährung befindet, so war der Keller mit Kohlensäure angefüllt. Der Küfer wurde sofort betäubt und brach im Keller zusammen. Einen zweiten Küfer, Jakob Lieser, der zur Rettung seines Kameraden sich in den Keller hinabließ, ereilte dasselbe Schicksal. Nach verschiedenen vergeblichen Rettungsversuchen schaffte man endlich einen Respirationsapparat aus einer hiesigen Brauerei herbei; jetzt konnte man in kurzer Zeit die beiden leblosen Körper herausschaffen. Die Wiederbelebungsversuche waren bei dem Küfer Lieser von Erfolg begleitet, Weiland jedoch war schon todt.

* **Herrenchimsee**, 30. Oktober. (Eine kuriose Grabschrift) befindet sich an der Nordseite der ehemaligen Gottesackerkirche in Herrenchimsee angebracht. Sie lautet: „O Mensch, stehe still und betrachte das ungewisse Ende deines Lebens. Ich, Antonius Andreas Zihlsperger, gewester hofschreiber und hoffuriß allhier, lebte als ein Mensch nur 37, als ein Geistlicher aber nur 2 Jahr. Der Dot kame mir den 20. July 1756 durch eine Stägige Krankheit aber den halß, jedoch nicht unversehens, alldieweil ich selbeer überzeigt worden gehabt und Niemahlen etwas Anderes verlangt alß was auch Gott gewollt. Wißt du glückhich seyn, gehe hin und thue desgleichen. R. J. P." Der arme Zihlsperger scheint zu recht angenehme Erfahrungen in seinem kurzen Lebenslauf gemacht zu haben.

* **Budapest**, 30. Oktober. (Tochter und Mama.) Es ist immer ein hübsches Bild, wenn Eltern ihre Kinder in die Schule begleiten. An der Hand von Papa oder Mama trippeln die Kleinen sicher und froh durch das feindliche Leben. Für die kleinen Mädchen bleibt Mama aber auch noch im späteren Alter Zuflucht und Schutz. Auf dieser Naturerscheinung beruht die von der Männerwelt nicht immer freundlich betrachtete mütterliche Begleitwache für Damen bis zu 25 und 30 Jahren. Daß eine solche Bewachung aber bis in die Hörsäle von Universitäten reicht, ist eine ganz neue Einrichtung, die einzuführen den Müttern von Budapest vorbehalten geblieben ist. Hier wurden Hochschülerinnen bei ihrem Eintritt in die Hörsäle von ihren männlichen Kollegen mit feindlichen und beleidigenden Kundgebungen, wie Zahlen, Pfeifen, Stampfen und Schreien, empfangen. Trotz aller Ermahnungen verblieben die jungen Herren bei ihren Unhöflichkeiten. Infolgedessen haben die Mütter mehrerer Studentinnen beschlossen, sich als außerordentliche Hörerinnen einschreiben zu lassen, um die Töchter in den Hörsälen vor Belästigungen zu schützen.

Voraussichtliches Wetter am 1. November 1900.
Bei Westwind halb heiteres, mäßig warmes Wetter ohne wesentliche Niederschläge.

1. Ziehung der 4. Klasse 203. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Nachdr. Ohne Gewähr.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

30. Oktober 1900, vormittags.

48 67 [30000] 118 38 90 328 55 [500] 686 744 833 1163 268 76 309 537 63 728 883 932 53 89 98 2045 88 150 64 369 450 569 685 980 3075 173 382 627 921 31 4050 441 611 14 882 982 5000 95 90 376 392 [3000] 467 631 892 926 61 6043 223 25 514 655 777 868 73 [500] 7065 166 206 [3000] 21 418 [3000] 88 505 44 97 685 819 934 8113 50 90 243 62 357 458 611 900 95 9131 47 295 342 71 407 570 727 [1000] 812 937 74

10000 [10000] 50 174 399 448 870 934 44 65 11514 19 69 98 645 750 847 87 12346 99 402 74 529 634 775 [3000] 824 13088 126 88 234 [3000] 90 665 719 840 995 14069 280 414 495 682 99 927 15064 178 307 313 [3000] 93 721 807 925 45 [500] 16094 198 [1000] 235 390 431 648 743 838 916 62 17048 109 48 401 78 556 652 732 820 18157 83 547 710 49 86 970 19137 50 [1000] 51 287 377 608

20145 564 736 21000 4 [500] 132 370 73 450 529 608 52 53 703 22083 88 [1000] 329 630 [3000] 23158 67 81 [500] 294 526 99 [1000] 511 24132 582 622 [3000] 37 768 75 802 25140 255 [1000] 73 310 20 [500] 432 537 [500] 797 858 26039 95 206 431 688 806 71 27190 93 239 71 453 84 506 664 71 731 35 896 971 28355 61 525 49 726 97 868 29171 301 415 55 65 530 871 98 985

30018 99 269 466 546 70 79 96 954 31107 69 71 317 [3000] 510 642 [3000] 817 54 988 152333 93 404 61 62 98 544 723 [500] 89 888 919 28 42 [3000] 48 [3000] 48 [3000] 48 [3000] 49 [3000] 50 [3000] 51 [3000] 52 [3000] 53 [3000] 54 [3000] 55 [3000] 56 [3000] 57 [3000] 58 [3000] 59 [3000] 60 [3000] 61 [3000] 62 [3000] 63 [3000] 64 [3000] 65 [3000] 66 [3000] 67 [3000] 68 [3000] 69 [3000] 70 [3000] 71 [3000] 72 [3000] 73 [3000] 74 [3000] 75 [3000] 76 [3000] 77 [3000] 78 [3000] 79 [3000] 80 [3000] 81 [3000] 82 [3000] 83 [3000] 84 [3000] 85 [3000] 86 [3000] 87 [3000] 88 [3000] 89 [3000] 90 [3000] 91 [3000] 92 [3000] 93 [3000] 94 [3000] 95 [3000] 96 [3000] 97 [3000] 98 [3000] 99 [3000] 100 [3000] 101 [3000] 102 [3000] 103 [3000] 104 [3000] 105 [3000] 106 [3000] 107 [3000] 108 [3000] 109 [3000] 110 [3000] 111 [3000] 112 [3000] 113 [3000] 114 [3000] 115 [3000] 116 [3000] 117 [3000] 118 [3000] 119 [3000] 120 [3000] 121 [3000] 122 [3000] 123 [3000] 124 [3000] 125 [3000] 126 [3000] 127 [3000] 128 [3000] 129 [3000] 130 [3000] 131 [3000] 132 [3000] 133 [3000] 134 [3000] 135 [3000] 136 [3000] 137 [3000] 138 [3000] 139 [3000] 140 [3000] 141 [3000] 142 [3000] 143 [3000] 144 [3000] 145 [3000] 146 [3000] 147 [3000] 148 [3000] 149 [3000] 150 [3000] 151 [3000] 152 [3000] 153 [3000] 154 [3000] 155 [3000] 156 [3000] 157 [3000] 158 [3000] 159 [3000] 160 [3000] 161 [3000] 162 [3000] 163 [3000] 164 [3000] 165 [3000] 166 [3000] 167 [3000] 168 [3000] 169 [3000] 170 [3000] 171 [3000] 172 [3000] 173 [3000] 174 [3000] 175 [3000] 176 [3000] 177 [3000] 178 [3000] 179 [3000] 180 [3000] 181 [3000] 182 [3000] 183 [3000] 184 [3000] 185 [3000] 186 [3000] 187 [3000] 188 [3000] 189 [3000] 190 [3000] 191 [3000] 192 [3000] 193 [3000] 194 [3000] 195 [3000] 196 [3000] 197 [3000] 198 [3000] 199 [3000] 200 [3000] 201 [3000] 202 [3000] 203 [3000] 204 [3000] 205 [3000] 206 [3000] 207 [3000] 208 [3000] 209 [3000] 210 [3000] 211 [3000] 212 [3000] 213 [3000] 214 [3000] 215 [3000] 216 [3000] 217 [3000] 218 [3000] 219 [3000] 220 [3000] 221 [3000] 222 [3000] 223 [3000] 224 [3000] 225 [3000] 226 [3000] 227 [3000] 228 [3000] 229 [3000] 230 [3000] 231 [3000] 232 [3000] 233 [3000] 234 [3000] 235 [3000] 236 [3000] 237 [3000] 238 [3000] 239 [3000] 240 [3000] 241 [3000] 242 [3000] 243 [3000] 244 [3000] 245 [3000] 246 [3000] 247 [3000] 248 [3000] 249 [3000] 250 [3000] 251 [3000] 252 [3000] 253 [3000] 254 [3000] 255 [3000] 256 [3000] 257 [3000] 258 [3000] 259 [3000] 260 [3000] 261 [3000] 262 [3000] 263 [3000] 264 [3000] 265 [3000] 266 [3000] 267 [3000] 268 [3000] 269 [3000] 270 [3000] 271 [3000] 272 [3000] 273 [3000] 274 [3000] 275 [3000] 276 [3000] 277 [3000] 278 [3000] 279 [3000] 280 [3000] 281 [3000] 282 [3000] 283 [3000] 284 [3000] 285 [3000] 286 [3000] 287 [3000] 288 [3000] 289 [3000] 290 [3000] 291 [3000] 292 [3000] 293 [3000] 294 [3000] 295 [3000] 296 [3000] 297 [3000] 298 [3000] 299 [3000] 300 [3000] 301 [3000] 302 [3000] 303 [3000] 304 [3000] 305 [3000] 306 [3000] 307 [3000] 308 [3000] 309 [3000] 310 [3000] 311 [3000] 312 [3000] 313 [3000] 314 [3000] 315 [3000] 316 [3000] 317 [3000] 318 [3000] 319 [3000] 320 [3000] 321 [3000] 322 [3000] 323 [3000] 324 [3000] 325 [3000] 326 [3000] 327 [3000] 328 [3000] 329 [3000] 330 [3000] 331 [3000] 332 [3000] 333 [3000] 334 [3000] 335 [3000] 336 [3000] 337 [3000] 338 [3000] 339 [3000] 340 [3000] 341 [3000] 342 [3000] 343 [3000] 344 [3000] 345 [3000] 346 [3000] 347 [3000] 348 [3000] 349 [3000] 350 [3000] 351 [3000] 352 [3000] 353 [3000] 354 [3000] 355 [3000] 356 [3000] 357 [3000] 358 [3000] 359 [3000] 360 [3000] 361 [3000] 362 [3000] 363 [3000] 364 [3000] 365 [3000] 366 [3000] 367 [3000] 368 [3000] 369 [3000] 370 [3000] 371 [3000] 372 [3000] 373 [3000] 374 [3000] 375 [3000] 376 [3000] 377 [3000] 378 [3000] 379 [3000] 380 [3000] 381 [3000] 382 [3000] 383 [3000] 384 [3000] 385 [3000] 386 [3000] 387 [3000] 388 [3000] 389 [3000] 390 [3000] 391 [3000] 392 [3000] 393 [3000] 394 [3000] 395 [3000] 396 [3000] 397 [3000] 398 [3000] 399 [3000] 400 [3000] 401 [3000] 402 [3000] 403 [3000] 404 [3000] 405 [3000] 406 [3000] 407 [3000] 408 [3000] 409 [3000] 410 [3000] 411 [3000] 412 [3000] 413 [3000] 414 [3000] 415 [3000] 416 [3000] 417 [3000] 418 [3000] 419 [3000] 420 [3000] 421 [3000] 422 [3000] 423 [3000] 424 [3000] 425 [3000] 426 [3000] 427 [3000] 428 [3000] 429 [3000] 430 [3000] 431 [3000] 432 [3000] 433 [3000] 434 [3000] 435 [3000] 436 [3000] 437 [3000] 438 [3000] 439 [3000] 440 [3000] 441 [3000] 442 [3000] 443 [3000] 444 [3000] 445 [3000] 446 [3000] 447 [3000] 448 [3000] 449 [3000] 450 [3000] 451 [3000] 452 [3000] 453 [3000] 454 [3000] 455 [3000] 456 [3000] 457 [3000] 458 [3000] 459 [3000] 460 [3000] 461 [3000] 462 [3000] 463 [3000] 464 [3000] 465 [3000] 466 [3000] 467 [3000] 468 [3000] 469 [3000] 470 [3000] 471 [3000] 472 [3000] 473 [3000] 474 [3000] 475 [3000] 476 [3000] 477 [3000] 478 [3000] 479 [3000] 480 [3000] 481 [3000] 482 [3000] 483 [3000] 484 [3000] 485 [3000] 486 [3000] 487 [3000] 488 [3000] 489 [3000] 490 [3000] 491 [3000] 492 [3000] 493 [3000] 494 [3000] 495 [3000] 496 [3000] 497 [3000] 498 [3000] 499 [3000] 500 [3000]

9. Ziehung der 4. Klasse 203. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Nachdr. Ohne Gewähr.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

30. Oktober 1900, nachmittags.

180 92 204 28 300 10 13 1068 117 231 40 90 333 665 940 2172 253 [3000] 594 610 806 961 3362 504 [500] 770 [500] 966 4158 513 57 [3000] 86 604 34 868 [1000] 5218 [500] 417 85 [500] 699 [500] 854 945 6095 300 [300] 21 94 369 402 84 691 95 761 76 819 47 7014 [3000] 100 99 [30000] 206 [1000] 433 47 603 10 28 736 97 849 54 88 8111 61 206 304 15 66 519 600 727 79 [300] 967 9239 631 704 22 70 983 [3000]

10016 24 31 119 99 486 708 15 78 867 [1000] 11020 [300] 167 349 65 466 73 527 710 20 882 901 97 [500] 12061 [500] 155 206 11 [1000] 58 83 397 449 544 730 998 13075 77 143 [3000] 432 52 [1000] 533 657 815 25 [300] 42 57 [500] 93 [300] 398 385 707 902 40 919 939 99 138050 89 181 610 836 939 52 66 139069 88 [1000] 688 [1000] 725 65 825 982

140061 66 137 386 [500] 341 462 503 [3000] 632 802 141092 127 93 96 221 48 591 [1000] 897 [500] 931 142154 67 342 468 629 926 63 [3000] 70 143142 [500] 57 [3000] 93 481 [500] 90 [3000] 91 93 144087 137 68 261 756 [300] 852 96 926 55 145036 77 78 341 359 88 405 42 82 [500] 146121 356 425 773 147200 29 69 71 354 63 500 29 75 898 94 [300] 954 148103 49 75 431 34 595 631 735 872 92 149054 169 72 207 46 [500] 61 642 95 786 996

150017 74 229 626 41 [3000] 713 828 932 41 56 151133 96 333 492 548 601 786 91 848 98 [1000] 152210 302 49 633 712 [500] 42 [500] 104 81 92 205 335 431 541 647 754 808 84 936 43 48 92 [3000] 154084 141 [500] 471 [500] 599 620 792 904 86 155204 [500] 93 460 73 640 93 [500] 826 913 55 156161 [3000] 234 38 67 457 848 93 157726 [3000] 285 458 88 594 97 632 717 62 84 865 [300] 158253 353 799 896 969 159079 192 40 458 584 615 773 910 18 [1000] 64

160037 [300] 106 22 45 65 333 419 612 815 49 79 95 161061 106 16 216 18 88 314 [500] 422 [500] 634 [500] 81 162026 96 128 94 234 69 219 75 406 667 881 934 163155 79 219 351 444 515 617 87 828 972 164000 223 50 324 81 419 604 [300] 831 951 165555 [3000] 866 936 39 166194 [3000] 203 32 33 [1000] 442 80 [500] 729 167061 183 332 62 93 675 768 879 958 84 168361 406 43 88 [500] 89 607 818 73 96 925 169067 97 361 931 37

170114 42 255 424 71 92 576 171054 [300] 584 616 62 73 991 172865 73 466 607 97 173218 500 24 644 79 [300] 786 873 93 [3000] 174039 230 40 379 90 [3000] 77 [3000] 175 [3000] 77 [3000] 176 [3000] 77 [3000] 177 [3000] 78 [3000] 79 [3000] 80 [3000] 81 [3000] 82 [3000] 83 [3000] 84 [3000] 85 [3000] 86 [3000] 87 [3000] 88 [3000] 89 [3000] 90 [3000] 91 [3000] 92 [3000] 93 [3000] 94 [3000] 95 [3000] 96 [3000] 97 [3000] 98 [3000] 99 [3000] 100 [3000] 101 [3000] 102 [3000] 103 [3000] 104 [3000] 105 [3000] 106 [3000] 107 [3000] 108 [3000] 109 [3000] 110 [3000] 111 [3000] 112 [3000] 113 [3000] 114 [3000] 115 [3000] 116 [3000] 117 [3000] 118 [3000] 119 [3000] 120 [3000] 121 [3000] 122 [3000] 123 [3000] 124 [3000] 125 [3000] 126 [3000] 127 [3000] 128 [3000] 129 [3000] 130 [3000] 131 [3000] 132 [3000] 133 [3000] 134 [3000] 135 [3000] 136 [3000] 137 [3000] 138 [3000] 139 [3000] 140 [3000] 141 [3000] 142 [3000] 143 [3000] 144 [3000] 145 [3000] 146 [3000] 147 [3000] 148 [3000] 149 [3000] 150 [3000] 151 [3000] 152 [3000] 153 [3000] 154 [3000] 155 [3000] 156 [3000] 157 [3000] 158 [3000] 159 [3000] 160 [3000] 161 [3000] 162 [3000] 163 [3000] 164 [3000] 165 [3000] 166 [3000] 167 [3000] 168 [3000] 169 [3000] 170 [3000] 171 [3000] 172 [3000] 173 [3000] 174 [3000] 175 [3000] 176 [3000] 177 [3000] 178 [3000] 179 [3000] 180 [3000] 181 [3000] 182 [3000] 183 [3000] 184 [3000] 185 [3000] 186 [3000] 187 [3000] 188 [3000] 189 [3000] 190 [3000] 191 [3000] 192 [3000] 193 [3000] 194 [3000] 195 [3000] 196 [3000] 197 [3000] 198 [3000] 199 [3000] 200 [3000] 201 [3000] 202 [3000] 203 [3000] 204 [3000] 205 [3000] 206 [3000] 207 [3000] 208 [3000] 209 [3000] 210 [3000] 211 [3000] 212 [3000] 213 [3000] 214 [3000] 215 [3000] 216 [3000] 217 [3000] 218 [3000] 219 [3000] 220 [3000] 221 [3000] 222 [3000] 223 [3000] 224 [3000] 225 [3000] 226 [3000] 227 [3000] 228 [3000] 229 [3000] 230 [3000] 231 [3000] 232 [3000] 233 [3000] 234 [3000] 235 [3000] 236 [3000] 237 [3000] 238 [3000] 239 [3000] 240 [3000] 241 [3000] 242 [3000] 243 [3000] 244 [3000] 245 [3000] 246 [3000] 247 [3000] 248 [3000] 249 [3000] 250 [3000] 251 [3000] 252 [3000] 253 [3000] 254 [3000] 255 [3000] 256 [3000] 257 [3000] 258 [3000] 259 [3000] 260 [3000] 261 [3000] 262 [3000] 263 [3000] 264 [3000] 265 [3000] 266 [3000] 267 [3000] 268 [3000] 269 [3000] 270 [3000] 271 [3000] 272 [3000] 273 [3000] 274 [3000] 275 [3000] 276 [3000] 277 [3000] 278 [3000] 279 [3000] 280 [3000] 281 [3000] 282 [3000] 283 [3000] 284 [3000] 285 [3000] 286 [3000] 287 [3000] 288 [3000] 289 [3000] 290 [3000] 291 [3000] 292 [3000] 293 [3000] 294 [3000] 295 [3000] 296 [3000] 297 [3000] 298 [3000] 299 [3000] 300 [3000] 301 [3000] 302 [3000] 303 [3000] 304 [3000] 305 [3000] 306 [3000] 307 [3000] 308 [3000] 309 [3000] 310 [3000] 311 [3000] 312 [3000] 313 [3000] 314 [3000] 315 [3000] 316 [3000] 317 [3000] 318 [3000] 319 [3000] 320 [3000] 321 [3000] 322 [3000] 323 [3000] 324 [3000] 325 [3000] 326 [3000] 327 [3000] 328 [3000] 329 [3000] 330 [3000] 331 [3000] 332 [3000] 333 [3000] 334 [3000] 335 [3000] 336 [3000] 337 [3000] 338 [3000] 339 [3000] 340 [3000] 341 [3000] 342 [3000] 343 [3000] 344 [3000] 345 [3000] 346 [3000] 347 [3000] 348 [3000] 349 [3000] 350 [3000] 351 [3000] 352 [3000] 353 [3000] 354 [3000] 355 [3000] 356 [3000] 357 [3000] 358 [3000] 359 [3000] 360 [3000] 361 [3000] 362 [3000] 363 [3000] 364 [3000] 365 [3000] 366 [3000] 367 [3000] 368 [3000] 369 [3000] 370 [3000] 371 [3000] 372 [3000] 373 [3000] 374 [3000] 375 [3000] 376 [3000] 377 [3000] 378 [3000] 379 [3000] 380 [3000] 381 [3000] 382 [3000] 383 [3000] 384 [3000] 385 [3000] 386 [3000] 387 [3000] 388 [3000] 389 [3000] 390 [3000] 391 [3000] 392 [3000] 393 [3000] 394 [3000] 395 [3000] 396 [3000] 397 [3000] 398 [3000] 399 [3000] 400 [3000] 401 [3000] 402 [3000] 403 [3000] 404 [3000] 405 [3000] 406 [3000] 407 [3000] 408 [3000] 409 [3000] 410 [3000] 411 [3000] 412 [3000] 413 [3000] 414 [3000] 415 [3000] 416 [3000] 417 [3000] 418 [3000] 419 [3000] 420 [3000] 421 [3000] 422 [3000] 423 [3000] 424 [3000] 425 [3000] 426 [3000] 427 [3000] 428 [3000] 429 [3000] 430 [3000] 431 [3000] 432 [3000] 433 [3000] 434 [3000] 435 [3000] 436 [3000] 437 [3000] 438 [3000] 439 [3000] 440 [3000] 441 [3000] 442 [3000] 443 [3000] 444 [3000] 445 [3000] 446 [3000] 447 [3000] 448 [3000] 449 [3000] 450 [3000] 451 [3000] 452 [3000] 453 [3000] 454 [3000] 455 [3000] 456 [3000] 457 [3000] 458 [3000] 459 [3000] 460 [3000] 461 [3000] 462 [3000] 463 [3000] 464 [3000] 465 [3000] 466 [3000] 467 [3000] 468 [3000] 469 [3000] 470 [3000] 471 [3000] 472 [3000] 473 [3000] 474 [3000] 475 [3000] 476 [3000] 477 [3000] 478 [3000] 479 [3000] 480 [3000] 481 [3000] 482 [3000] 483 [3000] 484 [3000] 485 [3000] 486 [3000] 487 [3000] 488 [3000] 489 [3000] 490 [3000] 491 [3000] 492 [3000] 493 [3000] 494 [3000] 495 [3000] 496 [3000] 497 [3000] 498 [3000] 499 [3000] 500 [3000]

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000, 1 zu 300000, 2 Gewinne zu 50000, 1 zu 30000, 2 zu 15000, 3 zu 10000, 5 zu 5000, 30 zu 3000, 822 zu 1000, 500 zu 500 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19001101033/fragment/page=0001

Damenschneiderinnen kaufen Besätze, Bänder, Knöpfe, Schnallen, Schleppröschen, echte Pelz-, Krimmer- und Federbesätze, Plüschrollen etc. mit 24% Rabatt am allerbilligsten bei **Eugen Glaser,** Gr. Ulrichstraße 41, Ecke Kaulenberg.

Aug. Weddy, Leipzigerstr. 21/22. **Goldfüllfeder** mit 14 kar. Feder Stück Mark 6,00—20,00.

Eine Füllung genügt bei täglich mehrstündigem Gebrauch 10—14 Tage.

Wohlfahrts-Loose à 3.30 Porto u. Liste 30 Pf. extra 500000 Loose.

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete.

Ziehung schon 29. Novbr. und folgende Tage zu Berlin.

16,870 Geldgewinne zahlbar ohne Abzug im Betrage von

575,000 Mark

1 Haupt-Gewinn		100000 M.
1 Haupt-Gewinn		50000 M.
1 Haupt-Gewinn		25000 M.
1 Haupt-Gewinn		15000 M.
2 à 10000 M.	=	20000 M.
4 à 5000 M.	=	20000 M.
10 à 1000 M.	=	10000 M.
100 à 500 M.	=	50000 M.
150 à 100 M.	=	15000 M.
600 à 50 M.	=	30000 M.
16000 à 15 M.		240000 M.

Loose versend. geg. Postanweisung od. Nachnahme das General-Debit

Lud. Müller & Co. in Berlin, Breitestr. 5.

und in Hamburg, Nürnberg und München.

Telegramm-Adresse: Glückskäller.

Loose in Halle bei: Schrödel & Simon (Martin Schilling) Gr. Ulrichstr. 46, C. F. G. Kitzing, Schmeerstr. 38, Arthur Kopsch, Schmeerstr. 6, Ernst Kleinschmidt, Moritzzwinger 14, Paul Keisel, Gr. Ulrichstr. 36, Sabor's Wwe. & Sohn, Gr. Ulrichstr. 8, Pfeffersche Buchhandlung, Markt 22, Franz Reuter, Leipzigerstr. 88, Kurtzke & Hasse, Leipzigerstr. 94, Max Stoye, Riebeckplatz.

Bitte nehmen Sie Amor in **Schutz,** da es viele minderwerthige Nachahmungen giebt. Verlangen Sie ausdrücklich die echte Marke **Amor.** Unstreitig **das beste** Metallputzmittel. In Dosen à 10 u. 20 Pfg. überall käuflich.

Wer Wurst aus frischem Schweinegut kaufen will, bemühe sich zu **Bernhard Borgis,** Domplatz 10. Jeden Montag und Donnerstag: Schlachte-Fest.

Bauer's Felsenkeller, Burgstraße 67. Freitag den 2. November: **Schlachte-Fest.** Früh 9 Uhr: Wellfleisch, Abends: diverse frische Wurst und Bratwurst. Achtungsvoll Carl Trinkaus.

Restaur. Alte Forelle, Nikolaistr. 12, empf. seine großen, geräumigen Lokalitäten. Warme u. kalte Speisen, sowie Getränke zu jeder Tageszeit. — Großes Vereinszimmer steht geehrten Vereinen stets gern zur Verfügung. Daselbst können Hochzeiten abgehalten werden. — Für Vereine à Glas Bier 10 Pfg. — Großer Mittagstisch im Abonnement 60 Pfg.

Morgen Donnerstag — Schlachtefest. — Alb. Stittrich, Friedrichstraße 22.

Gemeinschaftliche Ortskrankenkasse. Donnerstag d. 8. November, Abends 8 Uhr findet im „Freyberg-Bräu", Kleine Märkerstraße, 1 Treppe, eine außerordentliche Generalversammlung statt, zu welcher unsere Kassenmitglieder hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung: Wahl von Ersatzvertretern aus der Reihe der Kassenmitglieder.

Der Vorstand. R. Koven, Vorsitzender.

Kapuzinerschänke, Spiegelstraße 5. Donnerstag **Schlachtefest.** H. Sussdorf.

Niemberg, Bahnhof. Donnerstag **Schlachtefest.** C. Otto.

Apollo-Theater. Direktion: Fr. Wiehle.

Nur bis Mittwoch: Das grandiose Programm!

Die 7 Julians, Elite-Akrobaten.
Die 5 Trapnells, Springpotpourri.
Die 3 Vendaros, Equilibristen.
Die 5 Amélias, Kinderpantomime.
Adolf Spahn, Originalhumorist.
Paolo und sein Clown, Maladaristen.
Ed. Messter's lebende Photographien.
Irma Dolezál, Concertsängerin.
Asta v. Monsdorff, Costümsoubrette.

Bitte ausschneiden u. a. d. Kasse abgeben. **Bon!** Bis Mittwoch, 31. Okt., giltig für 1—6 Pers. geg. Nachzahl. v. 40 ₰ f. Saal, 75 ₰ f. I. Rang pro Billet.

Mittwoch 31. Okt.: **Abschieds- und Ehren-Abend** für d. Concertsängerin Irma Dolezál.

Gute Novellen aus der Leihbibliothek **Georg Patrunky,** Barfüßerstraße 12. Günst. Abonnement: 15 Bde. 1 Mk., oder 1 Monat für 1,50 Mk.

Stadttheater Halle a/S. Direktion: M. Richards. Mittwoch den 31. Oktober. 47. Vorstell. im Passep.-Abonn. 3. Viertel. 40. Abonn.-Vorstellung. Farbe: gelb. Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 9¾ Uhr. Novität von Sudermann. Zum 1. Male: **Johannisfeuer.** Schauspiel in 4 Aufzügen. Regie: Direktor M. Richards.

Personen:

Vogelreuter, Gutsbesitzer	Fritz Berend.
Seine Frau	E. Fredi-Franken.
Trude, beider Tochter	Frieda Runge.
Georg von Hartwig, Baumeister, Vogelreuter's Neffe	Willy Faber.
Mariffe, genannt Heinchen, Pflegetochter i. Vogelreuterschen Hause	Ch. v. Schultz.
Die Wesskamene	M. Lübben.
Hasse, Hilfsprediger	Karl Rübsam.
Blöh, Inspektor	Otto Engelke.
Die Mamsell	Th. Paulmann.
Eine Dienstmagd	Agnes Amberg.

Zeit der Handlung: Ende der achtziger Jahre. Ort der Handlung: Das in Preußisch-Littauen gelegene Gut Vogelreuter's. Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Donnerstag den 1. November 1900. Czaar und Zimmermann.

Thalia-Theater. Donnerstag den 1. November 1900. Novität! Zum letzten Male: **Hinter Papas Rücken.** Freitag: Wegen Vorbereitung zu: **Die Dame von Maxim** bleibt das Theater geschlossen.

Stadt-Theater Leipzig. Donnerstag den 1. November 1900. Neues Theater. Die Braut von Messina. Altes Theater. Die Fledermaus.

Walhalla-Theater. Direktion: Richard Hubert. Mittwoch den 31. Oktober Letztes Auftreten sämmtlicher Künstler! Mr. Daniel u. Miß Betty, Bravour-Kraft-Equilibristen. — Madame Jenny mit ihrer Meute abgerichteter Rasse-Hunde. — Mr. G. Chanti, Verwandlungskünstler. — Mr. Valvero, Marine-Schnellmaler. — Sisters Maritana und Victoria, Gymnastikerinnen an der elektrischen Reifen-Lyra. — Die Black-Troubadours, Neger-Gesangs-Quartett. — Das Pannonia-Sextett, ungarische Gesangs- u. Tanz-Damen-Gesellschaft. — Herr Werner Goldmann, Original-Gesangs- u. Charakter-Humorist. — Herr Anton Sattler, süddeutscher Gesangs-Humorist und Jodler. — — Jules Greenbaum's „Amerikanischer Bioskop" mit durchweg neuen „sensationellen" lebenden Photographien. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

„Café Roland". Heute: Großes Abschieds-Concert der Ungarischen Kapelle.

Neukirchen. Sonntag den 4. und Montag den 5. November **Kirmes.** Es ladet ergebenst ein Emil Schatz.

Hallescher Hof, Sternstraße 5. Fein möbl. Zimmer 1 Mark pro Tag. Guter, bürgerlicher Mittagstisch von 12—2 Uhr Suppe, Gemüse, Braten, Compot, im Abonnement 50 u. 75 Pfg. Emil Kramer.

„Café Roland". Vom 1. November, Abends 8 Uhr: **Grosses Concert** der rumänischen National-Kapelle in National-Tracht, unter Mitwirkung des rumänischen Geigen-Virtuosen Hrn. Magheru Dima. Direktion: Ghità J. Stericean.

P. P. Diese Kapelle hatte die Ehre, vor Sr. Majestät dem Kaiser von Rußland, Sr. Majestät König Christian IX., sowie vor Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen of Wales am Dänischen Hofe zu concertieren, und fand die höchste Anerkennung.

Eintritt frei. Programm 10 Pfg. Um geneigten Zuspruch bittet ergebenst Fritz Seelemeyer.

Vom 1. November ab **Wiener Café,** Ecke Martin- und Augustastraße, **Oesterreich. Damen-Orchester** I. Ranges, 10 Personen, täglich von 5 Uhr Nachmittags an. Zu regem Besuch ladet freundlichst ein Fr. Uhlemann.

Die **Buren** Unwahrheiten sprechen Diejenigen, welche sagen, daß sie einen größeren Bart der Welt, als mein Kellner. Der hat den größten Bart der Welt, ca. 2 Met. lang. Gustav Ruhe • Bratwurstglöcke • Gustav Ruhe. Neu kostümiert! Täglich von Nachm. 5 Uhr an Neu kostümiert! **Damen-Orchester.**

Restaurant zum Reichskanzler Inhaber Carl Laudmann, Leipzigerstraße 17. Empfehle kräftigen Mittagstisch zu kleinen Preisen. Früh und Abends Stamm. NB. Vereinszimmer noch einige Tage frei.

Gesellschaftshaus Hohenzollern, 39 Ludwig Wuchererstraße 39. Empfehle meinen Saal mit großen Nebenräumen zur Abhaltung von Festlichkeiten. Kegelbahn und Vereinszimmer noch frei. A. Sergel.

Neues Theater. Sonntag den 4. November 1900 **Grosser Athleten-Wettstreit.** Alles Nähere später.

Hôtel und Restauration Reilstr. 132 Ecke der Blumenthalstr. **„Kaiserhof"** Reilstr. 132 Ecke der Blumenthalstr. empfiehlt seine freundlich eingerichteten Lokalitäten zur gefl. Benutzung. *Guten kräftigen Mittagstisch, 3 Gänge im Abonnement. Reichhaltige Speisenkarte, sowie gut gepflegte Biere. Billard und Kegelbahn. Chambre-garni-Wohnungen und Fremdenzimmer.* Ergebenst E. Schulz.

Handwerkermeister-Verein. Freitag den 2. Novbr., Abends ½9 Uhr im Hotel zur Tulpe:
1. Vortrag von Herrn Lehrer Krakow: Die obligatorische Fortbildungsschule für die männliche Jugend.
2. Stellungnahme des Vereins zur obligatorischen Fortbildungsschule.
3. Verschiedenes.

Bei der hochwichtigen, unter Umständen tief einschneidenden Bedeutung der Einführung der obligatorischen Fortbildungsschule für das selbstständige Handwerk laden wir alle selbstständigen Handwerker hierdurch mit der Bitte, zahlreich und rechtzeitig zu erscheinen, ein. Der Vorstand.

General-Versammlung des Wohnungsmiether-Vereins am Donnerstag d. 1. Novbr., Abends 8½ Uhr im kleinen Saale der „Kaisersäle".

Tagesordnung:
1. Theil. Berichterstattung über den Verbandstag der Deutschen Miethervereine in Leipzig. Freie Diskussion — Gäste willkommen. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Theil. Rechenschaftsbericht des Kassierers. Ersatzwahl des Vorstandes. Verschiedenes

Krug zum grünen Kranze. Morgen Donnerstag den 1. November: **Schlachte-Fest.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19001101033/fragment/page=0002